

3. Oktober 2009

20 Jahre deutscher Großmachtchauvinismus ... **Kampf dem System!**

Die Geschichte der Großmacht Deutschland

ist die Geschichte des deutschen Imperialismus, der im 20. Jahrhundert zweimal versucht hat, die Welt in seinen Würgegriff zu bekommen.

Der deutsche imperialistische Staat strebte mit aller Gewalt nach Weltvorherrschaft. Doch die Sowjetunion, alle kämpfenden Völker und der internationale antifaschistische Widerstand konnten im II. Weltkrieg den deutschen Imperialismus, den Hitler-Faschismus, besiegen. Das war aber nicht

das Ende – Deutschland rappelte sich schnell wieder auf. Unterstützt von den USA, die den Marshallplan nutzten, um Deutschland als Bollwerk gegen den Kommunismus aufzurüsten, formierte sich dieses Land bald wieder zur Großmacht.

Die Geschichte der Großmacht Deutschland

ist die Geschichte der wiedererstarkten imperialistischen BRD zur Großmacht.

Auf dem Weg dahin gab es mehrere Stationen: die Spaltung Deutschlands – eine Amnestie für Zehntausende von Hitler-Faschisten schon im Jahr 1949 – Gründung der Bundeswehr und ihre Wiederbewaffnung – Aufrüstung – Unterstützung der USA im Vietnamkrieg – das KPD-Verbot und die Berufsverbote – Ermordung Benno Ohnesorgs – die wahnsinnige Rache an der RAF – die Notstandsgesetze und damit die Unterdrückung von jeglichem Widerstand. Die BRD rüstete auf gegen die Anti-AKW-Bewegung, gegen die Anti-Kriegs-Bewegung und gegen jeden kommunistischen Widerstand. Der Widerstand gegen die Stationierung von Mittelstreckenraketen, gegen den NATO-Doppelbeschluss und die Aufrüstung wurde ebenso verfolgt und unterdrückt wie der Widerstand gegen die Notstandsgesetze. Die BRD erstarkte mit massiver Unterdrückung nach innen und entwickelte sich nach außen zur Vorreiterin im EU-Großmachtbestreben, zuerst durch ihre Forcierung zur Europäischen Gemeinschaft, EG.

Es folgte der Zusammenbruch der DDR. Die war ein bürokratischer Staatskapitalismus und nicht sozialistisch. Aber sie wurde von der BRD besiegt, und nach der Einverleibung kaputt-ausverkauft, so wie mit den Leuna-Werken im kleinen wurde es im großen mit der kompletten DDR gemacht.

Dann bekam vor 20 Jahren die Großmacht BRD die ersehnte vollständige staatliche Souveränität. Einhergehend damit wurden und werden die hart erkämpften Rechte der Arbeiterklasse massiv beschnitten. Agenda 2010, Rentenreform, Krankenkassenreform sind nur Teil einer langen Horrorliste.

Die Rechte der MigrantInnen wurden mit Füßen getreten, das rassistische Zuwanderungsgesetz wird als weitere Verschärfung der rassistischen Ausländergesetze durchgepeitscht, Flüchtlinge haben kaum eine Chance in die abgeschottete BRD zu kommen und werden hier mit Rassismus und Entwürdigungen empfangen, um dann schnellstmöglich wieder abgeschoben zu werden.

Unter der Regierung von SPD & GRÜNE wurde begonnen, wieder Krieg zu führen – Von deutschem Boden geht Krieg aus! Kosovo, Irak, Afghanistan... deutsche Truppen werden überall in der Welt stationiert, um die imperialistische Neuaufteilung der Erde zu Gunsten des deutschen Imperialismus zu sichern. Im Innern wird ebenfalls weiter aufgerüstet: Die Ausbildung von Spezial-Eingreiftruppen wird forciert und ganz nebenbei wird der Überwachungs-, und Kontrollapparat ausgebaut.

Das alles hat die BRD mit der fleißigen Unterstützung des DGB-Apparat geschafft, der nach dem II. Weltkrieg gegen die Bestrebungen für klassenkämpferische Gewerkschaften, als eine gelbe, mit dem Staat verflochtene, Gewerkschaft installiert wurde. Um die Arbeiterklasse zu beruhigen, wurden und werden immer wieder Aktionen und Demonstrationen, z.B. gegen die Rente mit 67, veranstaltet. Hauptaufgabe des DGB ist die Unterdrückung des Klassenkampfes und so ist er eine der Hauptstützen dieses Systems, dieser imperialistischen Großmacht!

Die BRD ist heute die stärkste imperialistische Macht in der EU, politisch sowie ökonomisch – auch auf militärischem Gebiet versucht sie, ihre Defizite aufholen.

Dieser Staat ist der Feind der Arbeiterklasse, nicht nur in Deutschland ...

Dagegen gibt's nur eins:

Kampf dem BRD-Imperialismus BIS ER FÄLLT!

Über 100 Jahre deutscher Imperialismus sind schon viel zu viel!

Organisieren für den Kampf für den Sozialismus!

TROTZ ALLEDDEM!

Zeitung für den Aufbau der bolschewistischen Partei in Deutschland

email: trotz.alledem@gmx.net

V.i.S.d.P.: H. König, Kafkastrasse 56, 50829 Köln



<http://www.trotzalledem.tk>

Kontakt: Postfach 48, 73550 Waldstetten